

Evolution, Rassismus, Antisemitismus (Teil 2)



Im ersten Teil haben wir gesehen, wie die Evolution nicht nur eine unsachliche und wissenschaftlich inkorrekte Lehre ist, sondern wie sie als Basis für Rassismus, Humanismus und Euthanasie dient. Millionen von Menschen auf der ganzen Welt werden durch diese Lehre verführt und von Jesus abgehalten. Heute schauen wir andere Abarten an, die auf dieser gefährlichen Lehre gründen, um schließlich konkret zu sehen, was wir dagegen tun können und wie wir überwinden werden!

"So bringt jeder gute Baum gute Früchte, der schlechte Baum aber bringt schlechte Früchte. Ein guter Baum kann keine schlechten Früchte bringen, und ein schlechter Baum kann keine guten Früchte bringen." (Matt 7:17-18)

Nationalsozialismus

Auch der Nationalsozialismus hat seine Grundlage in der Evolution: eine Rasse sei über eine andere zu stellen, sie sei "höher entwickelt". Mussolini dachte, es wären die Italiener, für Hitler waren es die Arier, die Japaner beziehen es auf sich selbst.

[Sir Arthur Keith, *Evolution and Ethics*, 1947, S. 230]

"Der deutsche Führer hat beständig versucht, die Praktiken in Deutschland mit der Evolutions-Theorie in Einklang zu bringen."

[Martin Bookes, *Ripe old age*, *New Scientist*, 161, 1999]

"Eine direkte Linie zieht sich von Darwin über den Vater der Eugenik-Bewegung Francis Galton, zu den Vernichtungslagern von Nazi-Deutschland."

[Robert Clark, *'Darwin, Before and after'*, 1948 S. 115]

"Evolutionistisches Gedankengut ist die Grundlage von dem Schlechtesten in 'Mein Kampf'."

[Dr. Leo Alexander, *Überlebender des Holocausts*, 'It can't happen here', *Focus on the family*, Aug. 1998, S. 12]

"Es gibt einen Unterschied zwischen denen, die ihre menschlichen Mitbürger als von einem gemeinsamen Schöpfer erschaffen betrachten und denen, die sie als biologisches und chemisches Konglomerat betrachten."

Hier zeigt sich der ganz grundlegende Unterschied zwischen Schöpfung und Evolution (und die

Auswirkungen davon!) am deutlichsten: Sind wir nur eine Menge von chemischen Elementen, die über Jahrmillionen durch Zufall zusammengekommen sind, oder sind wir alle von einem gemeinsamen Schöpfer mit Liebe, Design und Wertschätzung erschaffen worden?

Was Hitler tat kann man nicht verstehen, wenn man nicht die Verbindungen zur Evolution sieht. Seine Verbrechen waren eine direkte Folge davon.

Zusammenhang Evolution - Eugenik - Nationalsozialismus - Euthanasie:

(1) **Darwins Lehre** brachte die Gesellschaft unter Druck, im "Kampf ums Dasein" überleben zu können; Was war "lebenswert"? Was nicht?

(2) Durch die "**Aufklärung**" wurde die Gesellschaft säkular und wandte sich von Gott und seinem Schutz ab; liberale Ideen von Eigenverantwortung im Wettbewerb "Kampf ums Dasein" kamen auf; dazu noch eine sozial angespannte Situation.

(3) Eine **Radikalisierung** forderte mehr staatliche Kontrolle; auf diese Art wurde die Eugenik etabliert.

(4) Und schließlich führte der **Nazi-Fanatismus** dazu, die Euthanasie wirklich durchzuführen.

[Florian Sander, 'Euthanasie' 2007]

"Habt nichts mit den unfruchtbaren Werken der Finsternis gemein, bringt sie vielmehr ans Licht."
(Eph 5:11)

Abtreibung, Kindermord, Sterbehilfe

Nobelpreisträger Professor James Watson

"Ein Kind [sollte] ... erst drei Tage nach der Geburt ... für lebendig erklärt [werden]", um Geburtsfehler zu vermeiden. (Watson teilte 1962 einen Nobelpreis mit dem Biophysiker Francis Crick für ihr vorgeschlagenes Modell zur Struktur des DNA-Moleküls.)

Auf der Grundlage solcher Gedankengänge, welche die Schöpfung und den Schöpfer ausschließen, befürworten weltliche Humanisten die Abtreibung auf Wunsch und ebenso Selbstmord und Sterbehilfe (Humanistisches Manifest II, 1973).

Wann beginnt das menschliche Leben? Bibel und Wissenschaft stimmen darin überein, daß das

Leben mit der Empfängnis beginnt. David sagte: "Siehe, ich bin in Schuld geboren; ich war schon in Sünde, als mich die Mutter empfangen." (Psalm 51:7). Der Engel sagte von Miriam: "was in ihr gezeugt ist, ist vom Heiligen Geist." (Matt 1:20). Johannes der Täufer war voll Heiligen Geistes, "schon vom Mutterschoß an" (Luk 1:15). Die entscheidende Stelle zu diesem Thema steht bei Ex 21:22-23.

Es ist wissenschaftlich bewiesen, dass das Geschlecht zum Zeitpunkt der Empfängnis bestimmt wird, was eindeutig zeigt, dass das Ebenbild Gottes in einem neuen Leben genau zum Zeitpunkt der Empfängnis beginnt.

Kommunismus

Das erste, was Kommunisten tun, wenn sie ein Land übernehmen: sie gehen in die Schulen und lehren ... nein, nicht den Kommunismus, sondern die Evolution! Karl Marx (sein richtiger Name war Moses Mordechai Marx Levy) liebte als Jugendlicher den Herrn. Mit 17 Jahren schrieb er einen Brief über seine Liebe zum Herrn. Als er aus der Hochschule kam, wo er Philosophie studierte und die Evolution lernte ... wandte er Gott den Rücken zu. Karl Marx wollte 1873 sein Buch "Das Kapital" mit den Worten "von einem ernsthafter Bewunderer" Charles Darwin widmen. Das sogenannte "kommunistische Manifest" hat Evolution als Grundlage. Noch heute ist etwa ein Drittel der Erde unter kommunistischer Herrschaft.

Der Kampfplatz: unsere Schulen

Humanismus, Nationalsozialismus, Islam und auch Kommunismus verwenden eine zentrale Methode, wie sie arbeiten: Kinder in jungem Alter in den Schulen zu manipulieren.

[Martin Luther]

"Ich habe große Sorge, die hohen Schulen sind große Pforten der Hölle, wenn sie nicht emsig die Heilige Schrift üben und treiben in das junge Volk." ... "Wo die Heilige Schrift nicht regiert, da rate ich fürwahr niemand, dass er sein Kind hintue. Es muss verderben alles, was nicht Gottes Wort ohne Unterlass treibt."

Die UNO hat bereits 1990 Pläne herausgebracht, eine "weltweite Einheits-Bildung" zu starten. [Allen Quist, MN House of Representatives 1983 - 1989, 16. Aug. 2000]

[John J. Dunphy, The Humanist, Jan, 1983, S. 26]

"Der Kampf um den Menschen muß in den öffentlichen Schulen gekämpft und gewonnen werden: durch Lehrer, die ihre Rolle als Missionare für einen neuen Glauben verstehen ... um den zerfallenden Leichnam des Christentums zu ersetzen."

[Sozialwissenschaftliches Buch, Paul Brandwein, 1970, S. 110]

"Jedes Kind, das an Gott glaubt, ist mental krank."

[Charles F. Potter, Humanism: a new religion 1930 S. 128]

"Die Bildung ist der stärkste Verbündete des Humanismus, und jede (amerikanische) Schule ist eine Schule des Humanismus. Was kann die theistische Sonntagsschule, die sich nur ein Mal in der Woche trifft und nur wenige Kinder unterrichtet, gegen die Strömung eines 5-Tages-Programms von humanistischer Lehre ausrichten?"

[John Patterson, Journal of the National Center for Science Education, 1983, S. 19]

"Ja, wirklich: die Schöpfungs-Lehre sollte diskriminiert werden ... keinem Anhänger solch einer Propaganda sollte vertraut werden, um wissenschaftlich zu unterrichten oder wissenschaftlich zu arbeiten: nirgends, unter keinen Umständen. Mehr noch: wenn sie es heutzutage irgendwo tun, sollten sie entlassen werden."

[Kendrick Frazier Skeptical Inquirer, 1983]

"Jeder Student sollte durchfliegen, unabhängig von seinen Noten, wenn bekannt wird, dass er an die Schöpfung glaubt. Außerdem sollte das Komitee das Recht haben, Noten und vielleicht auch Zeugnisse zurückzunehmen, wenn der Student zu einem späteren Zeitpunkt an die Schöpfung glaubt."

Unsere Schulen und Universitäten sind die Kirchen, wo die Religion der Evolution auf unsere Kosten gepredigt wird. Was tun wir dagegen?

Gemeinsam gegen das Volk Gottes

Die Evolutions-Theorie ist eine Ablehnung Gottes. Daher wundert es nicht, dass eines der Endziele derjenigen, die eine Religion vertreten, die ihre Basis in der Evolutions-Theorie hat, die Vernichtung von Gottes auserwähltem Volk, dem Volk der Juden, ist. Der Humanismus hat es versucht, der Nationalsozialismus hat es versucht, der Islam versucht es auch. Sie sind eng miteinander verwandt. Die Bibel sagt, dass sich in den letzten Tagen sogar alle(!) Nationen der Welt gegen Israel, speziell gegen Jerusalem, versammeln werden ([Sacharjah 12](#)).

Islam

Die arabischen Länder achten sorgfältig darauf, dass bereits den Schulkindern der Hass auf die Juden unverrückbar eingepflicht wird. Der syrische Erziehungsminister schrieb 1968:

[Aus einem Brief an M. René Mheu, Generaldirektor der UNESCO; abgedruckt in: Al-Thawra, 3. Mai 1968]

"Der Hass, den wir unseren Kindern von Geburt an einpflanzen, ist ein heiliger Hass."

[Islam über Juden [Matthias Küntzel, 1. Dez. 2012]]

"Sie sind ... der Abschaum der menschlichen Rasse ... in Affen und Schweine verwandelt"

[Kurdischstämmige Politiker der Linkspartei, Giyasettin Sayan]

"Der Antisemitismus gehört zum organisierten Islam und hat seine Wurzeln im Koran."

Weisheit, Einsicht und Verständnis

"Bringt für jeden eurer Stämme weise, verständige Männer, damit ich sie als Oberhaupt über euch einsetze." (Deut 1:13)

"Die Frau hatte einen scharfen Verstand und war von schöner Gestalt." (1 Sam 25:3)

"Von den Söhnen Issachars, die Verständnis für die Zeitumstände aufbrachten, sodaß sie wußten, was Israel tun und wie es handeln müsse" (1 Chr 12:33)

Ich bin davon überzeugt: wir brauchen eine tiefe, innige und feste Beziehung zum Herrn, die uns die kommenden schwierigen Zeiten überwinden läßt. Wir brauchen die Rückkehr zur Basis, dem Wort Gottes. Wir brauchen Buße über unsere Lethargie, und ein "Ja!" vor dem Herrn, dass er uns formen und einsetzen kann, wie und wo er will. Wir brauchen Väter, die ihre Familien mit echter Weisheit, ohne Kompromiß, mit Unerschrockenheit und mit tiefem Verständnis für die Absichten Gottes in dieser Welt führen. Wir brauchen Männer als Leiter mit Einsicht vom Herrn und einem dienendem Herzen voller Liebe und Erbarmen. Wir brauchen einen Leib von Männern und Frauen, Juden und Christen, die in echter Einheit miteinander stehen. Wir brauchen den Herrn, der uns in prophetischer Vollmacht (=als Zeugnis für Jesus) führt.

"Was sollen wir tun, Brüder?" (Apg 2:37)

1. Gott hat alles unter Kontrolle. Fürchte Dich nicht!

"Laßt ab und erkennt: Ich bin Gott! Erhaben über die Völker, erhaben auf Erden." (Psalm 46:10)

2. Schau auf Jesus

"So wollen denn auch wir, da wir eine so große Wolke von Zeugen um uns haben, allen Ballast und die uns leicht umgarnende Sünde ablegen und mit Ausdauer in dem Wettkampf laufen, der uns

obliegt. Dabei wollen wir auf den Anführer und Vollender unseres Glaubens hinblicken, auf Jesus."
(Heb 12:1-2)

"Denn ohne mich könnt ihr nichts tun." (Joh 15:5)

3. Werde aktiv! Jeder Gläubige hat eine Berufung von Gott. Es gibt so viele Möglichkeiten, sich einzusetzen! Hier sind ein paar Beispiele:

Gebet: für das Reich Gottes; für die Regierung; für Schöpfung statt Evolution; für unsere Schulen; für die Verlorenen, usw..

Einsatz: in Schulen; auf Universitäten; am Internet; durch Unterstützung derer, die draußen kämpfen, usw..

"Wenn dann mein Volk, über das mein Name genannt ist, sich demütigt und betet, mein Angesicht sucht und von seinem bösen Weg umkehrt, dann will ich vom Himmel her hören, ihre Sünde vergeben und ihr Land heilen." (2. Chr. 7:14)

"Diese Generation von Gläubigen, von der Du und ich ein Teil sind, ist für diese Generation von Seelen auf der ganzen Erde verantwortlich." (Keith Green)

"Ich aber und mein Haus, wir wollen dem Herrn dienen." (Joshua 24:15) Wir sind bereit, hinauszugehen und zu kämpfen. Seid ihr bereit, uns durch eure Liebe, Eure Gebete, Eure Ermutigung und Eure Finanzen zu unterstützen? Wir bitten Euch von Herzen, ehrlich vor den Herrn zu kommen und ihn zu fragen, wie ihr mithelfen sollt. Ihr wißt, wir können in dieser Sache nicht neutral bleiben. Der Herr der Ernte sucht Arbeiter für seinen Weinberg. Manche gehen hinaus, manche unterstützen von drinnen aus. Aber wir kämpfen gemeinsam. Und wer das Buch der Offenbarung gelesen hat, der weiß, dass wir am Ende gewinnen! :-)

[Wir bieten zu diesem Thema auch einen Vortrag / ein Seminar an. Siehe beim Link "Seminare" das Thema "Die Gefahren der Evolution".]